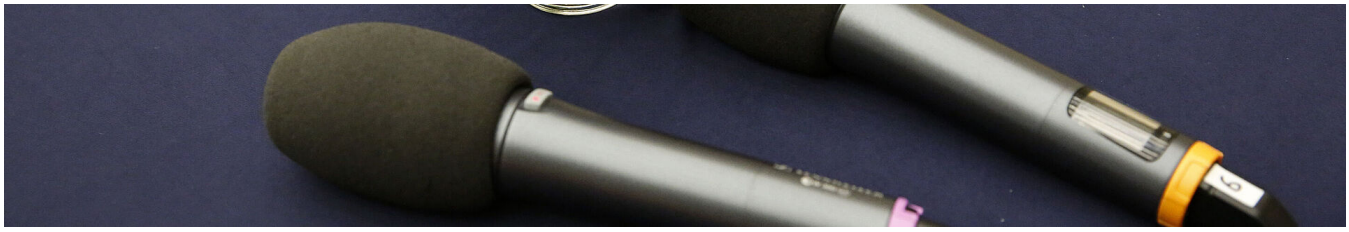
Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege



08.03.2017

Armutsbekämpfung zum Kernthema machen!

Am 8.3.2017 diskutierten DGB und BAGFW mit hochrangigen Experten aus Politik, Verwaltung und Verbänden die aktuelle Situation der Armutsbekämpfung in Deutschland und Europa.

Im Rahmen der gemeinsam organisierten Veranstaltung in Brüssel wurde vor allem der derzeitige politische Stellenwert der Sozialpolitik debattiert.

Der Anlass für die Veranstaltung bildete das von Deutschem Gewerkschaftsbund und Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege gemeinsam veröffentlichte <link file:7712

download>Positionspapier zum derzeitigen Stand der Armutsbekämpfung in Deutschland in Europa. Darin kritisieren beide Verbände den europaweiten Anstieg der Anzahl von Armut oder sozialer Ausgrenzung bedrohter Personen von 118 Millionen im Jahr 2010 auf 122 Millionen im Jahr 2016.

Die Vorrangstellung der Haushalts- und Wirtschaftspolitik gegenüber der Sozialpolitik und die damit verbundene Spar- und Kürzungspolitik hätten zu dieser Entwicklung entscheidend beigetragen. Ein höherer Stellenwert der Armutsbekämpfung sei dringend geboten.

Nach einer Einführung in die Thematik durch Johannes Jakob, Abteilungsleiter Arbeitsmarktpolitik des DGB, diskutierten unter der Moderation von Dr. Gerhard Timm, Geschäftsführer der BAGFW, MdEP Gabriele Zimmer (Die Linke), MdEP Thomas Mann (CDU), Dr. Carsten Glietsch von der Generaldirektion Beschäftigung Soziales und Integration der Europäischen Kommission und Erhard Beckers, Delegierter des Deutschen Caritasverbandes in der Nationalen Armutskonferenz.

Dateien

PM_Armutsbekaempfung_in_Europa_080317.pdf 46 KB

BAGFW_DGB_Europa_2020_Strategie_05.01.2017.pdf 262 KB

Einladung_BAGFW_DGB_Veransta

ltung_08.03.2017.pdf 42 KB

Zum Seitenanfang

Veröffentlichungen

Detailseite Doku -VA 30.9.2026 Primärversorgung
Aktuelle Meldungen
Stellungnahmen/Positionen
Pressemitteilungen
Publikationen